

Produkt-Datenblatt

SICOTHERM

Produktbeschreibung

Elastomerbitumen-Trenn- und Dampfsperrbahn mit oberseitigen wärmeaktivierbaren Power-THERM-Streifen, roter SYNTAN®-Beschichtung und doppelter Sicherheitsnaht*.

Bahnaufbau

(von oben nach unten)

- PE-Folie und Sicherheitsnaht
- Streifenweise aufgebracht wärmeaktivierbares Selbstklebebitumen
- Rote SYNTAN®-Beschichtung
- Elastomerbitumen (SBS)
- Glasmischgewebe, 180 g/m²
- Elastomerbitumen (SBS)
- Trennschicht und SK-Streifen

Abmessungen

Rollenlänge: 7,50 m
 Rollenbreite: 1,00 m
 Nennstärke: 4,0 ± 0,1 mm

Anwendungsgebiet

Reißfeste Dampfsperrbahn mit doppelter Sicherheitsnaht, konzipiert für den Einsatz auf Holzschalung und Holzwerkstoffen. Die oberseitigen Power-THERM-Streifen sind besonders geeignet, um Polystyrol-Hartschaum fest und gleichmäßig aufzukleben.

Durch die Selbstklebestreifen im Nahtbereich wird sicher verhindert, dass die Schweißflamme unter die ausgelegte Bahn an das Holz gelangt. Aufgrund dieser Eigenschaft kann SICOTHERM direkt auf Holz und Holzwerkstoffen aufgebracht werden.

Ausschreibungstext und Verlegevorschrift

m² Icopal-SICOTHERM, reißfeste Trenn- und Dampfsperrbahn aus Elastomerbitumen, oberseitig ununterbrochene Power-THERM-Streifen aus wärmeaktivierbarem Selbstklebebitumen, rote SYNTAN®-Beschichtung und 10 cm breite doppelte Sicherheitsnaht, unterseitig Trennschicht und 2 cm breiter SK-Streifen, d = 4,0 mm, Einlage 180 g/m² Glasmischgewebe.

Verarbeitung:

1. Erste Bahn auf der Holzfläche auslegen und ausrichten.
2. Mit Befestigungselementen oder Nägeln gemäß den Regelwerken oder Einzelnachweis befestigen.
3. Nächste Bahn ausrollen, ausrichten und in der gekennzeichneten Fixierlinie nageln.
4. Silikonisierte Folie aus dem Nahtbereich vom oberen und unteren SK-Streifen abziehen.
5. Selbstklebenden Nahtbereich sorgfältig andrücken, möglichst mit Icopal-Andruckrolle.
6. Anschließend Naht mit Handbrenner verschweißen. Bei kalter oder feuchter Witterung besonders sorgfältig arbeiten.
7. Querstoß ca. 12 cm überdecken und mit Heißluft oder kleinem Handbrenner vollflächig verschweißen. Hierbei darf die Flamme nicht auf die Holzschalung gelangen (Abschottung erforderlich).

Im Bereich von Durchbrüchen und Anschlüssen ist die Dampfsperre dampfdicht anzuschließen bzw. hochzuführen.

Im Eck- und Randbereich kann abhängig von der Windsoglast eine zusätzliche Nagelung in Bahnenmitte, gemäß Anhang I der Flachdachrichtlinien erforderlich werden, die mit einem Streifen aus z. B. SICOTHERM überschweißt werden muss.

Empfohlene Verarbeitungstemperatur:
 über + 10 °C.

Produkt-Datenblatt

SICOTHERM



Icopal GmbH
59368 Werne
07

EN 13970

Technische Werte

EN 13501-1	Brandverhalten	Klasse E
EN 1928	Wasserdichtheit, Verfahren B	200 kPA
EN 1931	Wasserdampfdurchlässigkeit	< 0,06 g/m²d
	Äquivalente Luftschichtdicke der Wasserdampfdiffusion	$s_d > 600$ m
EN 1296	Wasserdampfdurchlässigkeit nach Alterung	< 0,06 g/m²d
	Äquivalente Luftschichtdicke der Wasserdampfdiffusion nach Alterung	$s_d > 600$ m
EN 12311-1	Zugverhalten längs/quer	(1.400/1.400) N/50 mm
	Dehnungsverhalten längs/quer	(3/3) %
EN 12310-1	Weiterreißwiderstand (Nagel)	350 N
EN 1109	Kaltbiegeverhalten	- 6 °C
EN 1110	Wärmestandfestigkeit	+ 105 °C
Gefahrstoff:	keine	

Die Zahlenwerte sind statistisch ermittelte Herstellerwerte, die normativ zulässigen Schwankungen unterliegen. Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt. Bedingt durch Witterungseinflüsse und natürliche Alterung werden sich die Oberflächen, Farben und technischen Werte verändern. Dies beeinträchtigt nicht die technische Funktion (Wasserdichtheit) des Produktes im Abdichtungsaufbau.